

Schulungsthema & Inhalt	Hinweise	Dauer der Schulung
<p>1 Aktualisierter Expertenstandard Dekubitusprophylaxe Mobilitätsförderung und Positionierung mit Hilfsmitteln in Theorie & Praxis</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ ein Kurzüberblick zur Dekubitus-Entstehung, zu Risikofaktoren und zur Risikoeinschätzung ❖ Möglichkeiten der Bewegungsförderung und Erhaltung von Eigenmobilität ❖ Möglichkeiten der Verwendung von Hilfsmitteln zur Positionierung und zum Transfer ❖ Praktische Übungen am Pflegebett ❖ Diskussion / Beantwortung von Fragen 	<p>Für diese Schulung ist die Bereitstellung eines Pflegebettes erforderlich!</p>	<p>1h</p>
<p>2 Fachgerechter Umgang mit Antidekubitushilfsmitteln</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Definition Dekubitus ❖ Gebrauch und Vergleich Weichlagerungs- zu Wechseldruckmatratzen Vorteile und Nachteile, Einsatzgebiete ❖ Sitzkissen (Gel-, Schaumstoff- & Luftkammerkissen), Vorteile und Nachteile, Einsatzgebiete ❖ Gebrauch Würfelkissen/Schaumstoffsitzkissen/ Luftkammerkissen ❖ Praktische Vorführung der unterschiedlichen Hilfsmittel ❖ Ungeeignete Hilfsmittel zur Druckentlastung (Gummiring, Latexring, Fellchen) ❖ Diskussion / Beantwortung von Fragen 		<p>1h</p>
<p>3 Venöse Erkrankungen der unteren Extremitäten Linderung durch Kompressionsstrumpfversorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Krankheitsbilder, Indikation, Erkennbarkeit ❖ Kompressionsstrumpfsorten, Flach- und Rundstrickstrümpfe ❖ Qualitätsunterschiede sehen und fühlen an Musterprodukten ❖ Fachgerechtes praktisches Anlegen der Strümpfe ❖ Anziehhilfen für Kompressionsstrümpfe ❖ Diskussion / Beantwortung von Fragen 		<p>1h</p>

Schulungsthema & Inhalt		Hinweise	Dauer der Schulung
4	<p>„Meistersprechstunde“ Behandlungs- & Versorgungsmöglichkeiten des diabetischen Fußsyndroms(DFS)</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Hauptursachen, Früherkennung und Vermeidung eines DFS ❖ Vorstellung verschiedener Versorgungsmöglichkeiten mittels orthopädischem Schuhwerk ❖ Beratung zur Verordnungsanforderung vom zuständigen Arzt ❖ Tipps zum Genehmigungsverfahren mit den Krankenkassen ❖ „Auftritt in Bewegung“ - Praktischer Workshop mit Dynamischer Fußdruckmessung 		1h
5	<p>Fachgerechter Umgang mit Reha-Hilfsmitteln</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Allgemeine Hinweise zur fachgerechten Handhabung von Rollstühlen, Rollatoren und Demenzhilfsmitteln ❖ Tipps & Tricks ❖ Praktische Vorführung der unterschiedlichen Hilfsmittel ❖ Verbesserungsmöglichkeiten der individuellen Sitzhaltung der Bewohner durch Zurüstungen im Pflegebereich an vorhandenen Hilfsmitteln ❖ Sturzprävention ❖ Diskussion / Beantwortung von Fragen 		1,5h
6	<p>=NEU= Fachgerechter Umgang mit Liftern und Transferhilfsmitteln</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Allgemeine Hinweise zur fachgerechten Handhabung von Patientenliftern, Liftergurten, Lifterwaagen sowie Stütz- und Transferhilfen ❖ Transferlösungen für die Pflege in Einrichtung und Häuslichkeit ❖ Praktische Vorführung der unterschiedlichen Hilfsmittel ❖ Verletzungsprävention ❖ Diskussion / Beantwortung von Fragen 		1,5h

Allgemeine Hinweise zum Ablauf von Schulungsanfragen

Bei jeder der oben genannten Schulung beträgt die Mindestteilnehmerzahl **10 Personen**.

Nach Eingang Ihrer Termin- und Schulungswünsche erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung. Der Termin wird erst verbindlich, sobald uns die von Ihnen unterschriebene Bestätigung innerhalb von 7 Tagen nach Zusendung vorliegt.

Ihr Ansprechpartner ist:

Malina Stein
Schulungsbeauftragte
Vertriebsmitarbeiterin
Orthopädietechnik-Mechanikerin
Handy: 0173-5782707
Mail: m.stein@reha-steffan.de

Nach jeder erfolgreich absolvierten Schulung werden Teilnehmerzertifikate ausgestellt. Bitte senden Sie uns hierfür im Anschluss eine Teilnehmerliste mit Vor- und Nachnamen **computergeschrieben** per E-Mail zu. Nur so können wir die richtige Schreibweise der Teilnehmernamen auf den Zertifikaten gewährleisten.

Die Rechnung wird Ihnen nach erfolgreicher Durchführung der Schulung schriftlich zugestellt.

Bei Stornierung & Ausfall einer von Ihnen beantragten Schulung gelten folgende Bedingungen:

- ❖ Bis 4 Wochen vor dem Termin – kostenfrei
- ❖ Bis 2 Wochen vor dem Termin – 50% der Gebühr
- ❖ Bis 1 Woche vor dem Termin – 100% der Gebühr
- ❖ Die Absage aufgrund behördlichem Verbotes von Präsenzveranstaltungen/Weiterbildungen im Zuge von Maßnahmen ähnlich Corona ist kostenfrei. In diesem Fall entstehen keine Gebühren, wenn ein adäquater Ersatztermin veranschlagt wird.

*Preise gelten pro Schulung zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
Die Kosten inkludieren das zugehörige Schulungsmaterial.